

# Gemeindebrief

Oktober und November 2024

für die Gemeinden in der  
katholischen  
PastoralRegion HARZ

# Inhaltsverzeichnis

- 3 Impuls
- 4-7 Gottesdienstplan für die Sonn-/Feiertage in der Region
- 6 Gottesdienstplan für die Wochentage  
Anschriften der Gottesdienstorte
- 7 Kirchenmusik - PastoralRegion
- 7-11 Region HARZ – Informationen und Rückblicke
- 12/13 Pfarrei St. Benedikt Huysburg
- 13-15 Pfarrei St. Bonifatius Wernigerode
- 16-18 Pfarrei St. Burchard Halberstadt
- 18-19 Pfarrei St. Josef Blankenburg
- 20-23 Pfarrei St. Mathilde Quedlinburg
- 24-27 Kontakte / Fotonachweis
- 28 Pilgergebet

## Impressum

**In eigener Sache...** Der Pfarrbrief erscheint im Auftrag der Pfarrgemeinderäte der Pfarreien der Pastoralregion HARZ.

Alle Angaben der aktuellen Ausgabe entsprechen dem Stand vom 08. 09. 2024. Änderungen sind vorbehalten! Um Nachsicht bitten wir Sie, wenn trotz Korrekturlesens Fehler enthalten sind. Für die Redaktion: Dietmar Heinemann (Blankenburg), Alexandra Wolke (WR), Diakon Andreas Weiß (HBS).

**Redaktionsschluss für den nächsten RegioGemeindebrief (Dezember '24 bis Februar '25): 31. 10. 2024!**

**Beiträge aus den Gemeinden, Fotos und Informationen bitte zu diesem Termin an: [andreas.weiss@bistum-magdeburg.de](mailto:andreas.weiss@bistum-magdeburg.de).**

Herstellung: [www.wir-machen-druck.de](http://www.wir-machen-druck.de)

**Ein DANKE! auch allen, die den Pfarrbrief für andere mitnehmen!**



TAGEN & BEGEGNEN  
menschen | gemeinschaft | zukunft  
**Kloster Drübeck**

Heute: 18.10.2024 | 19:30 Uhr | Klosterkirche St. Vitus | 14.000 € | 10.000 € | 10.000 €

## Lichter - Lieder - Lobgesang

### Taizé-Gebet im Kloster Drübeck

Freitag, 18. Oktober um 19:30 Uhr  
Klosterkirche St. Vitus

GospelChor "heartswide open"

Zur Feier des  
35. Jahrestags des Mauerfalls

# 9.11.2024

19.00 Uhr | St. Barbara | HELBRA



## KINDER DES LICHTS - Konzert

# GLÜCK

Ein christlich-philosophischer Gedankengang  
von und mit Gregor Linßen

& Gruppe AMI  
& CHORALCANTO

**Gemeindechorsingen**  
9.11.24 | 10.00 Uhr

**Zugangskarten ohne festen Betrag**  
Das Mauerfallfest liegt die Vergängnis der menschlichen Existenz  
in die Wertschätzung und das Vermögen der Besucher\*innen.  
**PAY WHAT YOU CAN - Platzwert: 20 €**  
Kartenpreise geben nicht die dem Gegenwert 2000 Karten  
Karten erhältlich im Casino

**Gottesdienst**  
10.11.24 | 10.00 Uhr



# Aus vielen Körnern ist ein Brot geworden

Liebe Leserinnen und Leser unseres Regio-Gemeindebriefes,

manchmal – im Sommer – stehe ich am Rande solch goldener Getreidefelder und schaue einfach über die schier endlose Körnerpracht. Der Wind bewegt die Ähren, fast wie die wogenden Wasser eines Meeres. ... und ich kann mich nicht satt sehen!

Staunen über all das, was da gewachsen ist ... durch menschliche Arbeit und all die natürlichen Ressourcen in unseren Breiten, die Wachstum und Reife möglich machen. Wir sind beschenkt mit alle dem: ... guter Boden, ... gemäßigtes Klima, das eine Ernte im Jahr ermöglicht, ... auch mit geordneten und friedlichen Verhältnissen, die Aussaat und Ernte eben nicht verhindern.

Mit fallen dabei Bibelstellen ein wie z.B. das von Jesus erzählte Gleichnis mit dem überschwänglichen Sämann, der sein Saatgut achtlos überall verteilt – nicht nur auf seinem Acker – als wäre es nicht sehr kostbar. Aber es geht Jesus eben nicht um eine landwirtschaftliche Lehrstunde für all jene, die auf ihrem kleinen Stück Land Getreide anbauen, sondern um Gottes Aussäen seiner Liebe über alle Menschen zu verdeutlichen. ER sucht sich nicht nur die aus, die einem guten Acker gleichen, ... die seiner Liebe würdig sind, um ihnen seine Liebe zu schenken.

Und schon bei der Aussaat bringt Jesus die Ernte ins Spiel, wenn er sagt, dass die Körner, die auf guten Boden gefallen sind, dreißigfach, sechzigfach oder hundertfachen Ertrag bringen.

Mir fällt das Gleichnis vom guten und vom falschen Weizen ein, der oft als Unkraut bezeichnet wird. Dabei ist dieser falsche Weizen bis kurz vor der

Ernte vom richtigen nicht zu unterscheiden. Es ist also nicht ein solches Unkraut, wie wir es kennen und z.B. als Diestel auf dem Titelfoto entdecken können.

Schon des Öfteren habe ich eine Ähre abgepflückt und die Körner gezählt: so um die 40. Dabei fielen mir dann auch Fragen ein: Wie viele Brote können aus den Getreidekörnern eines solchen Feldes hergestellt werden? Wie viele Menschen könnten damit satt gemacht werden?

Mittlerweile habe ich darauf auch Antworten gefunden: Der Durchschnittsertrag je Quadratmeter Weizen liegt bei 16.000 Körnern. Dafür musste ein Landwirt ca. 350 Körner je Quadratmeter aussäen. Und je nach den Bedingungen konnten aus jedem Korn zwei bis drei Ähren tragende Halme mit jeweils bis zu 40 Körnern wachsen.

Für ein 1-kg-Brot würden die Körner von einem Quadratmeter benötigt.

Immer dann, wenn ich die Liedzeile des Liedes GL 484 singe *Aus vielen Körnern ist ein Brot geworden*, muss ich an diese große Anzahl denken: ca. 16.000 Körner für ein Brot!

Und ich bin dankbar für all jene Menschen, die in irgendeiner Weise mit dem geernteten Getreide zu tun haben, damit zum einen daraus unzählig viele Brote werden, und zum anderen, damit aus einem Teil des Ertrages wieder eine neue Ernte heranwachsen kann.

Dankbar bin ich aber auch dem, der uns damit beschenkt und am Leben erhält: dem Schöpfer-Gott, dem wir uns und unsere Lebensgrundlage verdanken, ... und der uns beauftragt hat, all SEINE Schöpfung zu bewahren und die Erträge mit denen zu teilen, die nicht so gute Bedingungen für Aussaat und Ernte vorfinden.

*Ihr/Euer Diakon Andreas Weiß*

## 4 - Gottesdienste in der PastoralRegion

Ort	Ballenstedt	Blankenburg	Quedlinburg	Thale	Hedersleben	Adersleben	Grönningen
Do 03.10.	18:00 EF						
Sa 05.10.							
So 06.10. 27. So Jk.*	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	←←	←←	09:00 EF	09:00 EF
Sa, 12.10.							
So 13.10. 28. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 WGF	---	09:00 EF
Sa 19.10.							
So 20.10. 29. So Jk.	10.30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 WGF	---	→→	→→ Patronatsfest Hl. Bu
Sa 26.10.							
So 27.10. 30. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 EF	---	09:00 WGF
Do,31.10. Reformationstag	14:30 EF						
Fr 01.11. Allerheiligen		18:00 EF	18:00 EF	---	---	18:00 Andacht	09:00 EF
Sa 02.11.			18:00 EF	---	---		
So 03.11. 31. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	---	08:30 EF	09:00 EF	09:00 EF
Sa, 09.11.							
So 10.11. 32. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 WGF	---	09:00 EF
Sa 16.11.							
So 17.11. 33. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 EF	10:30 EF	09:00 EF
Sa, 23.11.							
So 24.11. Christkönig	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 EF	---	09:00 WGF
Sa 30.11.							

\*) Abkürzung: „So Jk.“ = Sonntag im Jahreskreis

Halberstadt	Wernigerode	Ilseburg	Elbingerode	Huysburg	Badersleben	Schwanebeck	Ort
	15:00 EF				10:00 Ökum. GD		
17:00 EF		18:00 EF	---				Sa 05.10.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 06.10. 27. So Jk.*
17:00 EF		---	18:00 EF				Sa, 12.10.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 13.10. 28. So Jk.
17:00 EF	17:00 EF	←←	←←				Sa 19.10.
	<b>Erntedankfest</b>						
10:30 EF Richard	---			10:00 EF	10:00	11:00	So 20.10. 29. So Jk.
17:00 EF		18:00 WGF	18:00 EF				Sa 26.10.
10:30 EF	10:30 WGF			10:00 EF	10:00	11:00	So 27.10. 30. So Jk.
17:00 Ökum. GD	15:00 EF						Do, 31.10. Reformationstag
18:00 EF	10:00 EF Osterwieck		18:00 EF	12:00 EF	19:00 EF		Fr 01.11. Allerheiligen
17.00 EF Fam-GD		18.00 EF	---				Sa 02.11.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 03.11. 31. So Jk.
17:00 EF		18:00 WGF	18:00 EF				Sa, 09.11.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 10.11. 32. So Jk.
17.00 WGF		18.00 EF	18:00 WGF				Sa 16.11.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 17.11. 33. So Jk.
17:00 EF		---	18:00 EF				Sa, 23.11.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 24.11. Christkönig
17.00 EF		---	---				Sa 30.11.

Diese Übersicht entspricht dem Planungsstand Anfang September; kurzfristige Änderungen aus den verschiedensten Gründen sind möglich! Diese entnehmen Sie bitten den wöchentlichen Vermeldungen, Aushängen und Bekanntmachungen im Internet!

# 6 - Gottesdienste in der PastoralRegion

## Allgemeiner Plan der Gottesdienste an den Wochentagen

Ort	Bast	Blbg	Thale	QLB	Hedl	HBS	WR	OW	Elbi	Ilbsb
Tag										
Mo	-	18:00	-	-	-	-	08:00 <i>Laudes</i>	-	-	-
Di	-	08:30	-	09:00	-	08:00	-	-	-	18:00
Mi	-	18:30	-	-	09:00	18:00 <i>Anbet</i> <i>Bußs.</i> 19:00	16:00 <i>Anbet</i> .	-	18:00	-
Do	18:00	-	-	-	-	-	15:00	-	-	--
Fr	-	-	09:00	-	-	08:00	-	10:00	-	-
Sa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

### Erklärungen der Abkürzungen in den Gottesdienstplänen:

**EF** = Eucharistiefeier; **WGF** = Wort-Gottes-Feier; **Anbet** = Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten; **Bußs** = Bußsakrament/Beichtgelegenheit

Die Gemeinde in Osterwieck feiert in der Regel den Sonntags-Gottesdienst immer freitags, um 10:00 Uhr!

In Elbingerode feiern wir die Gottesdienste in der Hauskapelle!

Kurzfristige Änderungen aus verschiedensten Gründen sind möglich und werden in den Vermeldungen bekannt gegeben!

### Gottesdienstorte:

Adersleben:	Kirche St. Nikolaus – Lindenhof 7 (Wegeleben)
Badersleben:	Kirche St. Peter und Paul – Grandweg 3
Ballenstedt (Bast):	Kirche St. Elisabeth – Quedlinburger Straße 4
Blankenburg (Blbg):	Kirche St. Josef – Helsunger Straße 40
Elbingerode (Elbi):	Gemeindehaus – Goetheplatz 6A
Gröningen:	Kirche St. Liborius – Magdeburger Straße 6
Halberstadt (HBS):	Kirche St. Andreas – Franziskanerstraße 2 Kirche St. Katharina u. Barbara – Dominikanerstraße 3
Hedersleben (Hedl):	Kirche St. Gertrud – Klosterstraße 19
Huysburg:	Klosterkirche St. Marie Himmelfahrt – Huysburg 2
Ilseburg (Ilbsb):	Kirche St. Benedikt – Schloßstraße 36 B
Osterwieck (OW):	Gemeindehaus, Teichdamm 1
Quedlinburg (QLB):	Kirche St. Mathilde – Neuendorf 4 Kirche St. Wiperti – Wipertistraße 4
Schwanebeck:	Kirche Hl. Altarsakrament – Kapellenstraße 24
Thale:	Herz-Jesu-Kirche – Walther-Rathenau-Straße 2
Wernigerode (WR):	Kirche St. Marien – Sägemühlengasse 18

# Kirchenmusik in der PastoralRegion - 7

Liebe Pastoralregion,  
ein ganz großes Dankeschön für die Unterstützung bei der diesjährigen Bistumswallfahrt auf der Huysburg! Danke an „meine“ vielen Sängerinnen und Sänger, die in monatelanger Vorbereitung die Stücke für die Wallfahrt geübt und so gut rübergebracht haben. Danke aber auch an alle, die mich in den Vorbereitungen, vor allem auch mit aufbauenden Worten unterstützt haben. Ich bin sehr stolz, mit einem Chor von über 70 Leuten, darunter auch Chorsänger aus anderen Gemeinden, die Wallfahrt gestaltet zu haben. Und auch, wenn noch nicht alles geklappt hat, wir haben einen sehr guten Eindruck hinterlassen und ich freue mich, dass mein Chor mit einem guten Gefühl nach Hause gegangen ist!

Da ich nun jedes Jahr für die Bistumswallfahrt zuständig bin, würde ich mich freuen, die nächste Wallfahrt mit weiteren Sängerinnen und Sängern gestalten zu können. Und wenn Sie vorher schon mitsingen möchten, dann melden Sie sich gerne bei mir. Unsere Chöre freuen sich über neue Mitglieder.  
Herzliche Grüße, Sebastian Schmooch

## Termine der Kirchenmusik in der Pastoralregion:

27.10. / 16:00 Uhr – St. Andreas, Halberstadt: **Konzert der Kinderchöre**

24.11. / 16:00 Uhr – St. Andreas, Haberstadt: „**Pipe meets Organ**“  
(Konzert für Orgel und Dudelsack)

## PastoralRegion HARZ- Informationen

### Taizé-Andachten in den Gemeinden



In Quedlinburg: am So, 27.10. und 24.11.,  
um 19:30 Uhr  
in der Aegidiikirche in QL B



In Drübeck: am Fr, 18.10.,  
um 19:00 Uhr  
in der Klosterkirche

In Halberstadt: am Fr, 22.11.,  
um 18:00 Uhr  
in der Andreas-Kirche (Kapelle)

### Rom im Heiligen Jahr 2025

Liebe Interessierte an einer Reise nach Rom im Heiligen Jahr 2025

Die Anmeldefrist für die Romfahrt 2025 (siehe Sommerausgabe des RegioGemeindebriefes) ist noch einmal um sechs Wochen verlängert worden. **Anmeldungen sind bis zum 15. Oktober möglich!**

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 20 TeilnehmerInnen.



### Information von Pfarrer Winfried Runge

Mit der Fertigstellung der Renovierungsarbeiten im Pfarrhaus Wernigerode beginnt ab Mitte September auch die Phase einer neuen Nutzung des Hauses. Anstelle einer Gesamtvermietung der Wohnetagen sind nun zwei Apartments für Studenten entstanden, die ab dem Wintersemester 2024/25 für Interessenten zur Verfügung stehen.

Ich persönlich werde im Dachgeschoss eine Dienstwohnung beziehen, die es erlaubt, mehr Präsenz an diesem Standort zu zeigen. Damit verbindet sich die Entscheidung, klare Präsenztage festzulegen. Dienstag und Mittwoch werde ich schwerpunktmäßig in Halberstadt unterwegs sein, Donnerstag und Freitag in Wernigerode. Die Wochenenden wechseln je nach Dienstplan. Über meine Mobilfunk-Rufnummer bin ich aber (fast) immer erreichbar, unabhängig vom Ort.

*Pfarrer Winfried Runge*

### ***Gebet eines Pilgers***

***Wenn ich auch vielleicht alle Straßen bereist habe,  
durchquerte Berge und Täler von Ost nach West,  
wenn ich nicht die Freiheit entdeckt habe, ich selbst zu sein,  
bin ich nirgendwo angekommen.***

Verteilt über die Freiräume im Text des Gemeindebriefes finden Sie die Übersetzung des Pilger-Gebetes vom Rücktitel.



## Termine für Kinder, Jugend und Familien

### Regionaler Kinder- und Jugendtag

#### **... VON MENSCHEN UND ENGELN ...**

Samstag, 19.10.2024, 10:00 – 15:00 Uhr in QLB, Neuendorf 4

Je nach Alter und Interesse könnt ihr mit der Kirchenmaus von Christina eine Engelgeschichte hören, mit Frau Ute Kompalla wie Josef träumen und dann noch tanzen, mit Theresia die Tobit-Geschichte erschließen und gestalten, mit Herrn Sebastian Schmoock singen; wer mag kann spielen und/oder basteln, Gemeinschaft erleben und Freude haben und bringen.

### Treffen der „Klostermäuse“

Herzliche Einladung an alle Kinder zum Treffen am  
16. 11., 09:30 – 11:00 Uhr,  
in St. Andreas, Franziskanerstraße 2, Halberstadt

### Regionaler Jugendabend in Quedlinburg ...

... mit thematischer Gestaltung durch Michael Wilms und gemeinsamen Abendbrot ... **immer am 1. Freitag im Monat außerhalb der Ferien ...**  
**Beginn:** um 19:00 Uhr



## Rückblick 1:

### Sommer-RKW 2024 in Osterwieck – ein besonderes Erlebnis

Wie jedes Jahr war die Religiöse Kinderwoche in Osterwieck ein voller Erfolg. Vom 07. Juli bis zum 12. Juli 2024 fanden sich 40 aufgeregte Kinder auf dem alten Kirchengelände der Osterwiecker Gemeinde zusammen, um eine Woche voller Spaß, Kreativität, Abenteuer und neuen Freundschaften zu erleben.

Auch dieses Jahr sollte der Grundaufbau der RKW ein Musical sein.

Vormittags standen Proben für das Salome-Musical auf dem Plan, welches sich mit der Geschichte von Salome und ihren Kindern befasst.

Salome war laut Markusevangelium eine der Frauen, die der Kreuzigung Jesu beiwohnten und die erste der drei Frauen, die an dem leeren Grab ankamen.

Das Musical wurde uns netterweise von Christian Plötner zur Verfügung gestellt, der das Musical selbst geschrieben hat. Dabei konnten sich die Kinder spielerisch mit der Geschichte von Salome vertraut machen und lernten auch einiges über die Christenverfolgung im Altertum. Während der Proben stellte sich dann Stück für Stück ein Musical auf die Beine, welches jeden Tag etappenweise immer weiter vorgeführt wurde. Dieses wurde nach der Tradition als Gottesdienst am Ende der RKW den Eltern vorgeführt und bildete somit einen schönen Abschluss, welcher die Woche perfekt ausklingen ließ.

Am Anfang der Woche bekam jedes Kind eine eigene Kerze, welche individuell gestaltet werden durfte. Die Kerzen waren ein aktiver Teil in den Abendgebeten, wie zum Beispiel auch in der Vigil am Mittwochabend, die zusammen mit Bruder Antonius von der Huysburg gefeiert wurde. Vorher durften die Kinder jedoch noch einige Fragen stellen, die Antonius geduldig und mit Humor beantwortete. Dabei kamen viele interessante Themen wie das Leben in einem Benediktinerkloster, als auch seine Jugend und die Studienzeit zur Sprache.

Über die Woche hinweg gingen außerdem Ausflüge ins Freibad in Osterwieck. Einige Kinder lernten unter der Anleitung des Bademeisters Ronald Bönisch und der Aufsicht seines Mitarbeiters Florian das Schwimmen und absolvierten sogar einige Schwimmabzeichen, die von Seepferdchen bis Gold reichten. Als Dank und Ehrung für seine Arbeit parallel zu den vergangenen RKWs überreichten wir ihm, im Rahmen seiner kommenden Rente und seiner letzten Saison, ein Tuch, auf dem alle Beteiligten mit ihrem Handabdruck unterschrieben. Dieses hat er gleich im Freibad am Eingang aufgehängt.

An einem weiteren Vormittag besuchten wir das Altersheim, um wie bereits in den letzten Jahren mit den Senioren zu singen und zu musizieren. Außerdem führten wir ihnen einen Teil des Musicals vor, um ihnen das Urchristentum näherzubringen. Die Bewohner freuten sich über den Besuch der jungen Leute und bedankten sich mit selbst gehäkelten Schmetterlingen.

Nachmittags wurde viel Werwolf gespielt, als auch gebacken, gebastelt und gemalt.

An einem Abend gab es auch ein Gruselkabinett, das von den Helfern vorbereitet und gestaltet wurde. Mutig gingen die Kinder durch die vielen Räume des alten Pfarrhauses. Dabei wurde viel geschrien, aber auch gelacht. Die Kinder stärkten, da sie immer in Gruppen zusammen gingen, ihren Zusammenhalt und ihre Teamfähigkeit.

Das 16-köpfige Helferteam sorgte für eine liebevolle und sichere Umgebung. Sie schufen eine familiäre Atmosphäre, in der sich die Kinder wohlfühlten und sich frei entfalten konnten. Die Helfer hatten ein offenes Ohr für die Wünsche der Kinder und halfen bei jeglichen Fragen und Sorgen.

Ohne die unkomplizierte Unterstützung der Osterwiecker Gemeinde, die wochenlange Vorbereitung, sowie den vielen helfenden Händen, besonders beim Aufräumen, wäre das ganze nicht möglich gewesen.

Durch viele interessante Aktivitäten gestaltete sich die RKW 2024 als voller Erfolg und entließ die Teilnehmer glücklich und zufrieden, aber auch etwas schlauer zurück in die wartenden Arme der Eltern, die den Kindern beim Abbau der Zelte halfen.

Alles in allem wurde viel gelacht, gesungen, getanzt und gespielt. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die bei den Teilnehmern hoffentlich noch lange in positiver Erinnerung bleiben wird.

*Stephan Bücking und Sebastian Wendt*

*Auch wenn ich vielleicht alle meine Habseligkeiten geteilt habe  
mit Menschen anderer Sprachen und Kulturen;  
und freundete mich an mit Pilgern von tausend Wegen,  
oder die Herberge teilte mit Heiligen und Fürsten;  
wenn ich nicht in der Lage bin, meinem Nachbarn morgen zu  
vergeben,  
bin ich nirgendwo angekommen.*

## Jugendvigil auf der Huysburg: Ein Tag voller Gemeinschaft und Besinnung

Am Wochenende vom 10. auf den 11. August 2024 versammelten sich etwa 30 Jugendliche auf der Huysburg, um an einer besonderen Jugendvigil teilzunehmen.

Um die Vigil vorzubereiten, hatten wir die Gelegenheit, uns im Rahmen von Workshops mit unserem Glauben und dem Ablauf der Vigil auseinanderzusetzen.

Einer der Workshops war eine Klosterführung mit Bruder Antonius, bei der die teilnehmenden Jugendlichen einen Einblick in das Leben der Mönche und die Geschichte der Huysburg erhielten. Die Führung ermöglichte es, das Leben der Mönche zu verstehen und klärte außerdem Fragen, ob und wie man als Mönch z.B. arbeitet.

Parallel dazu fand ein Bibelworkshop statt, der sich intensiv mit dem Psalm 95 beschäftigte. Die Teilnehmenden diskutierten über die Bedeutung des Textes und seine Relevanz für das heutige Leben. Ziel dieses Workshops war es, den Text mithilfe der Volxbibel so umzuschreiben, dass er aus heutiger Jugendsprache verständlich ist.

Im Musikworkshop drehte es sich hauptsächlich um die Bedeutung der Musik im liturgischen Ablauf der Vigil. Für mich am Interessantesten war dabei die Einführung in das gre-

gorianische Singen. In einer kleinen Band, bestehend aus Klavier, Geige, Gitarre und Cajon, probten wir Lieder, die später gesungen wurden.

Nach den Workshops versammelten sich alle zu einem gemeinsamen Abendessen. Das Essen wurde hauptsächlich genutzt, um Erfahrungen, aber auch Denkanstöße untereinander und mit den Mönchen zu teilen.

Der Höhepunkt des Tages war die feierliche Vigil. Die Kirche wurde für diesen Anlass durch besonders viele Kerzen geschmückt, sodass sie der Gestaltung in der Osternacht ähnelte. Bevor die Vigil losging, erklärte Bruder Jakobus, was liturgisch in dem Gebet passiert. Danach war sie geprägt von Momenten der Besinnung, des gemeinsamen Gebetes und stimmungsvoller Musik. Zum Schluss stellten sich alle gemeinsam um den Altar, um das Auferstehungsevangelium zu hören und im Anschluss spielten wir mit der Band den ruhigen Ausklang.

Nach der feierlichen Vigil ging es zu dem Lagerfeuer. In der gemütlichen Runde, umgeben von der Kulisse der Huysburg, wurde weiter erzählt und gelacht. Das Lagerfeuer bot den idealen Rahmen, um die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren zu lassen.



Die Jugendvigil auf der Huysburg war nicht nur ein Erlebnis, sondern auch ein Tag voller Gemeinschaft und Zusammenhalt. Alle gingen am Ende mit vielen neuen Eindrücken und Vorfreude auf zukünftige gemeinsame Veranstaltungen nach Hause.

*Stephan Bücking*

*Jugendlicher der Pfarrei St. Benedikt*



## Pfarrei St. Bonifatius Wernigerode

### Termine im Gemeindeleben

#### **Religionsunterricht**

1.+2.Klasse und 3.+4.Klasse  
in der Schulzeit montags, 14:30  
Uhr, im Gemeindehaus Wernigerode

#### **Kinderschola**

in der Schulzeit montags, 15:15 Uhr  
nach dem Reli-Unterricht  
Gemeindehaus Wernigerode

#### **Krippenspielprobe**

Beginn der Proben für das  
Krippenspiel in Wernigerode  
Montag, 28.10. 15:15 Uhr

#### **Kinder-Kirche**

Sonntag, 27.10. / 17.11.  
10:30 Uhr St. Marien Wernigerode

#### **Ministranten**

Da unsere Ober-Minis nicht mehr  
jeden Freitag vor Ort sein können,  
suchen wir Gemeindemitglieder, die  
bereit sind, ab und zu eine Mini-  
Stunde zu gestalten. Interessenten  
können sich im Pfarrbüro melden.

#### **Kirchenchor HBS - Wernigerode**

Donnerstag 19:00 – 20:30 Uhr  
im Pfarrsaal von St. Andreas  
Halberstadt

**Lektoren**

25.11.2024 18:00 Uhr  
Gemeindehaus Wernigerode

**Gemeindenachmittag**

in Elbingerode, Gemeindehaus  
Mittwoch 16.10./13.11. 15:00 Uhr  
Beginn mit dem Gottesdienst

**Seniorenachmittag** in Wernigerode

Donnerstag, 17.10. und 14.11.  
15:00 Uhr

**Gremien**

**PGR - Sitzung** Mittwoch, 16.10.,  
19:30 Uhr, im Gemeindehaus  
Wernigerode

**KV – Sitzung** Dienstag, 23.10.,  
19:30 Uhr, im Gemeindehaus  
Wernigerode

**Erstkommunion**

Der reguläre Unterricht findet während der Schulzeit montags von 14:30 - 15:15 Uhr im Gemeindehaus Wernigerode statt.

Die Vorbereitung liegt in den Händen von Gemeindeferentin Teresa Hofmann und Pfarrer Winfried Runge.

**Firmung 2025**

Informationen zu den Treffen geben Teresa und Michael Hofmann.

Die Jugendlichen, die an der Firmung interessiert sind, dürfen und sollen sich bei den allgemeinen Angeboten für die Regionaljugend beteiligen – Herzliche Einladung zu den

**Regionalen Jugendstunden**

in St. Mathilde Quedlinburg am

2. und 4. Freitag im Monat 19:00  
Uhr

**Rosenkranzgebete im Oktober**

Ilsenburg: Dienstag, 17:15 Uhr  
Elbingerode: Mittwoch, 17:15 Uhr  
Wernigerode: Donnerstag, 14:30 Uhr

**Ökumene****Friedensgebet in Wernigerode**

Mo, 07.10. und 04.11.

18:00 Uhr Ev. Kirche St. Sylvestri  
Wernigerode

**BibelTeilen – in Wernigerode**

Mo, 21.10. 19:00 Uhr Christuskirche

**Ökum. Frauenkreis**

Fr, 08.11., 18:00 Uhr, Luthersaal WR

"Lasst uns gemeinsam singen"

15 Jahre Ökumenischer Frauenkreis

**Besondere Termine**

Am 6. Oktober 2024 findet von 12:00 – 15:00 Uhr im Gemeindehaus Wernigerode eine Blutspendeaktion des DRK organisiert von der Neupostolischen Gemeinde Wernigerode statt.

**Jubiläen und Feste****Erntedank**

Samstag, 19.10. 17:00 Uhr  
Gottesdienst für die Pfarrei in  
St. Marien Wernigerode.

Im Anschluss an den Gottesdienst an alle die herzliche Einladung zum Weinfest!

Deshalb finden an diesem Samstag und Sonntag keine Gottesdienste in Elbingerode, Ilsenburg und Wernigerode statt!

## Gräbersegnungen

### 1. November Freitag

10:00 Uhr GD in Osterwieck

11:00 Uhr Osterwieck

14:30 Uhr Tanne

15:00 Königshütte

16:00 Uhr Rübeland

### 2. November Samstag

09:30 Uhr Schauen

10:00 Berßel

10:45 Uhr Hessen

11:15 Rohrsheim

12:00 Uhr Rhoden

15:00 Uhr Wasserleben

15:45 Uhr Heudeber

16:30 Zilly

### 3. November Sonntag -

#### Wernigerode

15:00 Uhr Zentralfriedhof

15:00 Uhr Theobaldfriedhof

### 5. November Dienstag

15:00 Uhr Abbenrode

16:00 Uhr Ilsenburg

17:00 Uhr Gottesdienst Ilsenburg,  
Friedhofskapelle

### 6. November Mittwoch

16:00 Uhr Elbingerode

17:00 Uhr Gottesdienst in

Elbingerode

## Verwendung der Kollekten

Sonntag, 08.09.: - Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Sonntag, 22.09.:

Aufgaben der Caritas

Sonntag, 06.10.:

Diözesanes Bonifatiuswerk

Sonntag, 27.10.:

Weltmissionssonntag

Sonntag, 02.11.:

RENOVABIS - Priesterausbildung in Osteuropa

Sonntag, 17.11.

Diasporaopfer – Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken

An allen anderen Sonntagen halten wir die Kollekte für die Arbeit der Pfarrgemeinde.

Initiiert vor Ort vom  
Ökumenischen Arbeitskreis  
der christlichen Kirchen  
der Stadt Wernigerode.

**3. OKTOBER  
DEUTSCH  
LAND  
SINGT  
UND KLINGT**

**Freiheit,  
Einheit, Hoffnung  
Die musikalische  
Danke-Demo**

**OFFENES SINGEN**  
zum Tag der Deutschen Einheit

**Donnerstag, 3.10.24,  
19 Uhr, MARKTPLATZ  
Wernigerode**

(bei schlechter Witterung  
in der Johanniskirche, Pfarrstraße)

mehr Infos unter  
[www.3oktober.org](http://www.3oktober.org)

## Veranstaltungen

### Mittagsgebete im Dom

Bis zum 26. Oktober besteht jeweils freitags die Möglichkeit, am Mittagsgebet im Dom zu Halberstadt teilzunehmen.

Sie sind eingeladen zu Orgelmusik und einem kurzen geistlichen Impuls, um nach dem abschließenden Gebet mit dem Segen in den Tag zurückzukehren.

Jeweils dienstags findet ein **ökumenisches Friedensgebet** statt.  
17:00 Uhr - Martinikirche

So, 20.10.

Gottesdienst zum PfarreiPatronatsfest St. Burchard  
10:30 Uhr in HBS, St. Andreas  
In Gröningen und Adersleben finden aus diesem Grunde keine Gottesdienste statt.

Do, 31.10.

Ökumenischer Gottesdienst  
anlässlich des Reformationstages  
17:00 Uhr in der Martini-Kirche

Ab dem 01. 11. finden die **Sonntagsgottesdienste wieder in der St.-Katharinen-Kirche statt!**

Zeiten und Orte der Gottesdienste an Allerheiligen und Allerseelen finden Sie auf Seite 4 und 5!

Do, 14. 11. **Seniorenachmittag**  
14:00 Uhr in HBS, St. Andreas

Herzliche Einladung an alle Kinder zum **Treffen der „Klostermäuse“**  
16. 11., von 09:30 – 11:00 Uhr  
in St. Andreas, Halberstadt

Fr, 22. 11. 15:30 – 17:30 Uhr

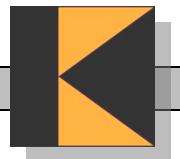
Treffen aller, die an der **Vorbereitung für die Firmung 2025** teilnehmen möchten.  
Wir treffen uns in den Gemeinderäumen von St. Andreas

Fr., 22. 11. **Taizé-Gebet**  
**18:00 Uhr**  
in HBS, **St. Andreas**



### **Kolpingfamilie Halberstadt**

Über die Treffen der Kolpingfamilie lagen bei Redaktion des Gemeindebriefes leider noch keine Angaben vor!



***Obwohl ich vielleicht mein Bündel von Anfang bis Ende getragen habe und wartete auf jeden Pilger, der Ermutigung braucht, oder meinem Bett dem gab, der später als ich ankam und meine Flasche Wasser gegeben habe, ohne etwas dafür zu nehmen;***

***wenn ich nach meiner Rückkehr nach Hause und zur Arbeit, keine Brüderlichkeit schaffen kann oder Glück, Frieden und Einheit, dann bin ich nirgendwo angekommen.***



## Kinder- und Familiengottesdienste

„Wie sag ich’s meinem Kinde...“ . Diese Frage treibt viele Eltern um. So auch die Gemeindeferenten Teresa und Michael Hofmann sowie die Kinder der zukünftigen Erstkommunionkinder der katholischen



Gottesdienst musikalisch und praktisch mit ausgestalteten. Die Botschaft Jesu, der die Kinder liebt und segnet, konnte auf diese Weise lebendig erfahrbar gemacht werden. Dieses Format soll zukünftig regelmäßig angeboten werden. Es erhielt viel Lob und Zuspruch. Weitere Einladungen folgen.

*Christina Schröder*

Pfarrei St. Burchard in Halberstadt. Beim Familiengottesdienst am 25. 08. 2024 standen die Kinder im Mittelpunkt, indem sie den

## Ehrenamt? – Ehrensache!

Für viele Gemeindeglieder ist die Übernahme ehrenamtlicher Aufgaben Ehrensache. Ehrensache ist es aber auch für die katholische Pfarrei St. Burchard in Halberstadt, sich bei ihren ehrenamtlichen Helfern zu bedanken. So wurde für den 24. August 2024 zu einem Festgottesdienst in die St.-Andreas-Kirche eingeladen.





Musikalisch wurde er gestaltet vom Projektchor der Gemeinde unter der Leitung von Sebastian Schmoock. „Wir danken Gott für die vielfältigen Talente, die er schenkt“, so Pfarrer Runge in seiner Festrede.

So unterschiedlich wie die Menschen selbst, aber vereint unter einer gemeinsamen Idee: Ehrenamt ist ein wichtiger Bestandteil des alltäglichen Miteinanders in der Kirchengemeinde, aber auch im sozialen Gefüge unserer Stadt. Nach dem Gottesdienst traf man sich noch im Pfarrgarten zum Buffett.

*Christina Schröder*

## Pfarrei St. Josef Blankenburg

### Veranstaltungen

#### Erntedankfest

am So, 06.10., um 10:30 Uhr

Seniorenachmittag am Mi, 09.10.  
und Mi, 13.11., jeweils um 15:00 Uhr

Skatabend am Fr, 18.10.,  
um 20.00 Uhr

Bibelteilen am Mo, 21.10. und Mo,  
18.11., um 19:30 Uhr



#### St. Martin am Mo, 11.11.

Beginn im Georgenhof (ev. Kirche)  
mit anschließendem Umzug und  
Lagerfeuer auf dem Pfarrhof St. Josef  
– Beginn: 17:00 Uhr



**Filmabend** am Fr, 15.11., um 19:00 Uhr (Film wird auf der Webseite noch bekannt gegeben)

Die **Pfadfinder** treffen sich zu den gewohnten Zeiten (siehe homepage!)

Der Kreisverband der Evangelischen Frauenhilfe Goslar/ Bad Harzburg und das Frauenzentrum laden herzlich zum

### Frauenfrühstück

**am Sa, 09. 11.**, um 09:00–12:00 Uhr, Blankenburg, Helsinguer Str.40, ein: Begrüßung, Vortrag, Frühstück, Austausch, Abschluss in der Kirche.

Verantwortlich:

Marianne Schirrmeister,  
Anmeldung: Tel. 05322-3285 oder [marianne@schirrmeister-online.de](mailto:marianne@schirrmeister-online.de) oder über das Gemeindebüro.

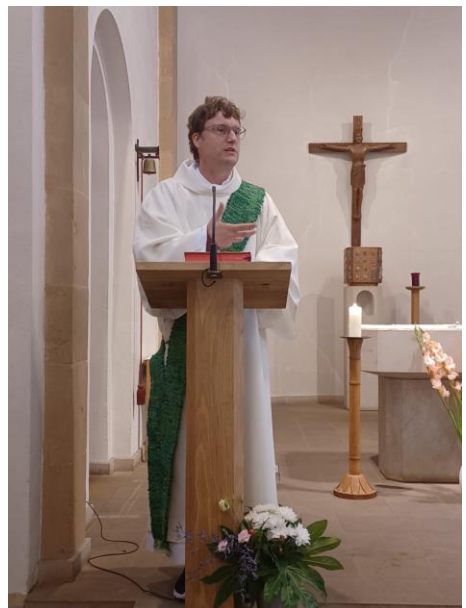
Wie bringen wir Mauern zum Fallen? Beim Begriff "Mauerfall" denken viele spontan an den 9. November 1989 - doch eigentlich ist das Datum 9. Oktober viel entscheidender gewesen. Da wurden die Weichen für alles weitere gestellt. "Wir waren auf alles vorbereitet, aber nicht auf Kerzen und Gebete" hatte das Mitglied des DDR Politbüros Horst Sindermann später dazu gesagt. Können Kerzen und Gebete wirklich Mauern zu Falle bringen?

Hochschulpfarrerin Dr. Angela Kunze-Beiküfner erzählt von ihren Erlebnissen während der Oktobertage in der Gethsemanekirche in Berlin und schlägt den Bogen zu unserer heutigen Zeit



Im Sommer wurde Herr Martin Nitsche in Fulda zum Diakon geweiht. Er stammt aus unserer Gemeinde St. Josef und war hier in der Kindheit/Jugend sehr aktiv und fest verwurzelt.

Er weilte an einem Sonntag zu einem Gottesdienst in Blankenburg.





## RKW-Rückblick

Bei unserem Religiösen Kinderwochenende vom 21. - 23.6. 2024 in Wienrode hat uns der Sonnengesang des Heiligen Franz begleitet und wir durften die Elemente, Pflanzen und Tiere hautnah erfahren – ja waren selber mittendrin – und konnten so direkt erleben, was wir von und mit Klara und Franz und ihrem Leben lernen wollten. Kein anderer Ort in unserer Umgebung wäre dafür passender gewesen.



Den Beginn am Freitagnachmittag hat uns ein heftiger Regenguss so verhagelt, dass wir keine Zelte aufbauen konnten und alle gemütlich in der großen Küche des Bungalows saßen. Dort haben wir die teilweise schon bekannten Geschichten vom heiligen Franziskus gehört, und uns gut vorstellen können, wie Franz in der kleinen Kirche von San Damiano Unterschlupf (vielleicht auch vor einem Gewitterregen ...) gesucht und in der verfallenen Kapelle dort gebetet hat. Zum Abendbrot gab es dann die nebenbei gebackene lecker duftende Pizza und hinterher noch einen frohen Spieleabend! Im Dämmerlicht haben

wir uns zum Abendgebet um das Kreuz, welches sonst in unserem Unterrichtsraum in Quedlinburg hängt, versammelt – und nach den ersten Strophen des Sonnengesanges, und ein paar Minuten Stille, für den Tag und all das Schöne in Gottes Schöpfung gedankt – und Gottes Segen für die Nacht erbeten.

Mit dem Sonnenaufgang waren dann schon einige Neugierige wach, der Teich lockte ... und nach dem Frühstück im Freien, wie die Brüder und Schwestern von Franz und Klara, haben wir uns auf die "Reise nach Assisi und San Damiano" begeben und überlegt, was es bedeuten könnte, dass Christus vom Kreuz zu Franz gesagt hat, dass er sein verfallendes Haus wieder aufbauen soll. Beim Basteln einer bunten Kirche, die mit Namen und Symbolen aus dem Lebensumfeld der Kinder gestaltet wurde, konnten wir erfahren und zeigen, dass es dabei um mehr



geht als nur um leblose Steine. Am Abend gab es dann Stockbrot und Würstchen am Feuer und - mit dem Blick in die Glut - ein schönes Abendgebet.

Am Sonntagnachmittag haben wir mit einigen Eltern und Pfarrer Golla Heilige Messe gefeiert, die wir am Vormittag zusammen vorbereitet hatten – die Größeren haben uns den Sonnengesang gesungen und die Landschaft um unsere symbolische Kirche gestaltet, die durch uns alle lebendig und vielfältig ist – zu der wir alle genauso gehören, wie Franz und Klara und alle Heiligen.



Pfarrer Golla hat uns aus seinem Leben Zeugnis gegeben. Ihm danken wir für die Gastfreundschaft und seinen unermüdlichen Dienst, aber besonders auch dafür, dass wir auf seinem Grundstück so viel Passendes zum Sonnengesang finden konnten und

er uns mit seinem Leben und Glauben auch die letzten Strophen des Sonnengesanges erschlossen hat.

Und die gemeinsame Fahrt zur Kinderwallfahrt auf der Huysburg am Montag, 24. Juli, hat uns noch mit dem Erlebnis beschenkt, dass wir im Glauben nicht allein sind. Wir haben dort viele Kinder, Jugendliche und erwachsene Helfende der beiden anderen Wochen unserer Region und des Bistums getroffen. Vielleicht fällt



es dann manchem Jungen oder Mädchen im kommenden Jahr leichter, sich für eine ganze RKWoche anzumelden.

*Theresia Behrendt*

***Auch wenn ich jeden Tag Essen und Wasser hatte,  
und jede Nacht ein Dach über mir hatte und das Duschen  
genießen konnte, oder dass meine Verletzungen gut versorgt  
wurden;***

***wenn ich nicht in all dem die Liebe Gott entdeckt habe,  
dann bin ich nirgendwo angekommen.***

## Veranstaltungen

**Anbetung in St. Mathilde** jeden Mittwoch 17:30 bis 18:30 Uhr

### Ökumenisches Friedensgebet

montags um 18:00 Uhr in der Marktkirche in QLB

**Frauenkreis** im Pfarrhaus Quedlinburg am Di, 01.10., 12.11. und 03.12.

### Erntedankgottesdienst der ganzen Pfarrei am So, 06. 10., 10:30 Uhr in St. Wiperti

Erntegaben und Blumen können am Samstagvormittag oder vor dem Gottesdienst gebracht werden, die gespendeten Gaben bringen wir wieder ins Regenbogenhaus im Harzweg QLB.

### Seniorenachmittage

in QLB am Do, 10.10. und 14.11.  
in Thale am Mi, 9.10. und 13.11.  
In Hedersleben am Mi, 02.10., 06.11. und 04.12.

Ab Sonntag, den 13. Oktober feiern wir die Sonntagsgottesdienste wieder in der Mathildenkirche!

**Eucharistiefeier in der Krypta in St. Wiperti** am Do, 17.10. und 21.11., um 18:30 Uhr

### Stiftungstag in Hedersleben:

Fr, 18. 10. – 17:00 Uhr Hl. Messe und anschließend Beisammensein

**Familiengottesdienst** am So, 20.10. 2024, um 10:30 Uhr in St. Mathilde

**Gemeindekreis in Thale** am Fr, 25.10. und 29.11.

**Ministrantentreff** am Sa, 26.10. und 23.11., um 10:00 Uhr im Gemeindehaus St. Mathilde

**Kirche Kunterbunt** “Lass dein Licht leuchten”

Sa, 26. 10., 15:00 – 18:00 Uhr in und um die Haltestelle an der Aegidii-kirche in Quedlinburg

Am **Missionssonntag, 27.10.**, laden wir nach der Hl. Messe 10:30 Uhr in der Mathildenkirche wieder zum gemeinsamen **Mittagessen** in den Gemeinderaum ein.

**Taizè-Gebet** am So, 27.10. und 24.11., um 19:30 Uhr in der Aegidiikirche in QLB

**Konzert des Gemischten Chores Egel n e.V.** am So, 27.10., 14:30 Uhr in kath. Kirche Hedersleben

Gemischter Chor Egel n e.V.  
Mitglied im Chorkreis Askarien beim Deutschen Chorverband e.V.

Kroppenstedter Jagdhornbläser

**Auf, auf zum fröhlichen Jagen**  
Ein Herbstkonzert

**Sonntag, 27.10.2024  
14.30 Uhr**

Katholische Kirche Sankt Gertrud  
Hedersleben

Danach gemeinsames Kaffeetrinken

Eintritt frei  
Freiwillige Spende erwünscht

**Gräbersegnungen**

Samstag, 02.11., 14:00 Uhr auf dem Zentralfriedhof in Thale

Sonntag, 03.11.:

14:00 Uhr auf dem Mathildenfriedhof Quedlinburg

15:00 Uhr auf dem Friedhof Hedersleben

**Kinderkirche** am 03.11. in der Hl. Messe um 10:30 in St. Mathilde

**Pogromgedenken** auf dem jüdischen Friedhof am Sa, 09.11., 17:00 Uhr.

**Bitte an eine Kopfbedeckung denken!**

**Ökumenische Friedensdekade vom 10. - 20. 11. 2024**

Herzliche Einladung zu Gottesdiensten und verschiedenen Angeboten,

**Leseabend „Du kannst von deinem Frieden erzählen!“ am 16. November 2024 um 19:00 Uhr in der Nikolaikirche**

**Ökumenische St. Martinsfeiern in Quedlinburg am Sonntag, 10. November!** Beginn 17:00 Uhr in der

Marktkirche, nach dem Laternenumzug zur Mathildenkirche, dort Segen und Beisammensein um die Feuerschale. Dabei gibt es warme Getränke und Martinshörnchen zum Teilen.

**In Thale am 11. November, 17:00** Beginn an der Herz-Jesu-Kirche mit Martinsumzug und allem, was sonst noch dazugehört, **und in Hedersleben** wie bekannt und gewohnt!

**Der Martinstag wird auch in Hedersleben ökumenisch gefeiert am Mo, 11.11. ab 17:00 Uhr, zusammen mit dem Kindergarten, anschließend Glühwein, Würstchen am Feuer.**

**Sternsinger-Projekttag:**

Sa, 16. 11. 2024, von 10:00 – 14:00 Uhr in QL, Neuendorf 4

Herzliche Einladung an alle, die bei der Sternsingeraktion 2025 aktiv dabei sein wollen!

**Gemeindekreis in Hedersleben**

am Mittwoch, 27. 11., 19:00 Uhr

***Obwohl ich alle Denkmäler gesehen  
und die besten Sonnenuntergänge betrachtet habe;  
auch wenn ich vielleicht in jeder Sprache einen Gruß gelernt  
habe  
oder das saubere Wasser aus jeder Quelle probiert habe;  
wenn ich nicht entdeckt habe, wer der Urheber ist  
von so viel frei verfügbarer Anmut und Ruhe,  
dann bin ich nirgendwo angekommen.***

**Pastoralteam für die Pastoralregion HARZ:****Pfarrer Reinhard Hentschel**

Kontakt über Pfarrbüros *reinhard.hentschel@bistum-magdeburg.de*

**Pfarrer Winfried Runge** (Geistlicher Moderator in der Pfarrei Halberstadt, Pfarradministrator in der Pfarrei Wernigerode, Regionalkoordinator)

Tel.: 03941 61 34 53; Mobil: 0177 433 74 59 *winfried.runge@bistum-magdeburg.de*

**Pfarrer Marco Vogler** (Geistlicher Moderator in der Pfarrei Quedlinburg)

Tel.: 0176 61 21 56 88 *marco.vogler@bistum-magdeburg.de*

**Pfarrer Christian Vornewald** (Pfarrer in der Pfarrei Blankenburg, Geistlicher Moderator in der Pfarrei Ballenstedt)

Tel.: 03944 / 2310 *vornewald@st-josef-blankenburg.de*

**Bruder Petrus OSB**

Tel.: 039425 / 961510 *henke@huysburg.de*

**Bruder Antonius OSB**

Tel.: 039425 / 961500 *pfeil@huysburg.de*

**Diakon Rainer Schulze**

Tel.: 0174 2040 846 *rainer.schulze@bistum-magdeburg.de*

**Diakon Andreas Weiß**

Tel.: 03941 / 62 47 957 *andreas.weiss@bistum-magdeburg.de*

**Gemeindereferentin Teresa Hofmann** *teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de*

**Gemeindereferent Michael Hofmann** *michael.hofmann@bistum-magdeburg.de*

Tel.: 039427 / 963452

**Regionalkirchenmusiker Sebastian Schmoock**

Tel.: 03943-5108206 *sebastian.schmoock@bistum-magdeburg.de*

***Wenn ich von heute an nicht weiter gehe,  
suchend und lebend entsprechend dem, was ich gelernt habe;  
wenn ich von heute an nicht in jedem Menschen, ob Freund  
oder Feind, einen Begleiter auf dem Weg sehe;  
wenn ich von heute an Gott nicht erkennen kann,  
den Gott Jesu von Nazaret,  
als dem einen Gott meines Lebens,  
dann bin ich nirgendwo angekommen.***



## Pfarrei St. Benedikt Huysburg

www.huysburg.de / www. Badersleben.de  
Huysburg 2, 38838 Dingelstedt, Tel.: 039425 / 961-407

### Bankverbindung:

Katholische Kirchengemeinde St. Benedikt Pfarrei  
IBAN: DE47 8105 2000 0390 0408 94 (Gemeindebeitrag)  
IBAN: DE30 8105 2000 0339 8081 01 (Grabgebühren)  
BIC: NOLADE21HRZ

### Pfarrbüro:

Frau Katharina Abraham  
Grandweg 3, 38836 Badersleben  
Tel.: 039422 / 428 Fax: 039422 / 954940  
E-Mail: [huysburg.st-benedikt@bistum-magdeburg.de](mailto:huysburg.st-benedikt@bistum-magdeburg.de)  
Öffnungszeiten: **Dienstag + Donnerstag 08:00 - 10:00 Uhr** und nach Vereinbarung

### Pfarrleitung

Petrus Henke OSB; Frau Anja Rennwanz; Herr J. Wolfgang Thommes

## Pfarrei St. Bonifatius Wernigerode

www.kath-kirche-wernigerode.de  
Sägemühlengasse 18, 38855 Wernigerode, Tel.: 03943 / 63 42 18

### Bankverbindung:

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius  
IBAN: DE68 8105 2000 0339 8134 31 BIC: NOLADE21HRZ

### Pfarrbüro:

Frau Gudrun Blasi  
E-Mail: [wernigerode.st-bonifatius@bistum-magdeburg.de](mailto:wernigerode.st-bonifatius@bistum-magdeburg.de)  
Öffnungszeiten: **Montag – Freitag 10:00 – 14:30 Uhr**

### Pfarrleitung

Pfarradministrator Pfarrer Winfried Runge (KV-Vorsitzender)  
PGR-Vorsitzende: Frau Dr. Annemarie Ellendt

## Pfarrei St. Burchard Halberstadt

www.kath.halberstadt.de  
Franziskanerstraße 2, 38820 Halberstadt  
Tel. 03941 62 47 955

### Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Burchard  
IBAN: DE82 8105 2000 0360 1136 30 BIC: NOLADE21HRZ

Pfarrbüro:

Frau Sylwia Mokosch

E-Mail: [halberstadt.st-burchard@bistum-magdeburg.de](mailto:halberstadt.st-burchard@bistum-magdeburg.de)

Öffnungszeiten: **Dienstag + Donnerstag 08:00-15:00 Uhr**

Pfarrleitung

Herr Joachim Borgmann (PGR-Vorsitzender); Frau Uta Kompalla; Pfarrer Winfried Runge; Herr Thomas Schatz; Dr. Olaf Schröder (KV-Vorsitzender)

Pfarrei St. Elisabeth Ballenstedt

Quedlinburger Straße 4, 06493 Ballenstedt

E-Mail: [ballenstedt.st-elisabeth@bistum-magdeburg.de](mailto:ballenstedt.st-elisabeth@bistum-magdeburg.de)

Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Elisabeth

IBAN: DE22 8006 3508 2303 1069 00

BIC: GENODEF1QLB

Pfarrleitung/Leitungsteam:

Herr Peter Muser (Kirchenpfleger – Tel. 0160 9471 7825); Pfarrer Christian Vornewald (Geistlicher Moderator); Herr Michael Wenzel

E-Mail: [leitungsteam@st.elisabeth-ballenstedt.de](mailto:leitungsteam@st.elisabeth-ballenstedt.de)

Pfarrei St. Josef Blankenburg

Helsunger Straße 40, 38889 Blankenburg

Tel.: 03944/ 2310

E-Mail: [blankenburg.st-josef@bistum-magdeburg.de](mailto:blankenburg.st-josef@bistum-magdeburg.de)

Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Josef

IBAN: DE13810520000340280700

BIC: NOLADE21HRZ

Pfarrbüro:

Frau Christina Reddig

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Pfarrleitung:

Pfarrer Christian Vornewald (KV-Vorsitzender)

PGR-Vorsitzender: Herr Dr. Matthias Holfeld

Pfarrei St. Mathilde Quedlinburg

Neuendorf 4, 06484 Quedlinburg

Tel. 03946 91 50 82 Fax. 03946 91 50 16

E-Mail: [quedlinburg.st-mathilde@bistum-magdeburg.de](mailto:quedlinburg.st-mathilde@bistum-magdeburg.de)

Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Mathilde

IBAN: DE70 8105 2000 0399 7960 61

BIC: NOLADE21HRZ

## Pfarrbüro:

Frau Petra Jantowski

Öffnungszeiten: **Dienstag: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr**

**Donnerstag + Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr**

## Pfarrleitung/Leitungsteam:

Herr Stefan Behrendt, Herr Martin Jantowski; Frau Angelika Muschal; Frau Mechthild Pürschel; Pfarrer Marco Vogler (Geistlicher Moderator)

## CARITAS-Verband für das Bistum Magdeburg/Regionalstelle HARZ

Franziskanerstraße 2, 38820 Halberstadt

Tel.: 03941 2 60 98      E-Mail: [info@caritas-halberstadt.de](mailto:info@caritas-halberstadt.de)

## Caritas Integrativ-Einrichtung St. Josef Haus

Katharinenstr. 3, 38820 Halberstadt

Tel.: 03941/6975-0    Fax: 03941/6975-34    mail: [halberstadt@ctm-magdeburg.de](mailto:halberstadt@ctm-magdeburg.de)

Leiterin der Einrichtung: Uta Möser (Tel.: 03941/6975-21)

Leiterin der Kita: Gudrun Koch (Tel.: 03941/6975-14)

## Caritasheim St. Pia

Neustadt 1, 38838 Dingelstedt am Huy

Tel.: 039425/964-0    Fax: 039425/964-13    mail: [dingelstedt@ctm-magdeburg.de](mailto:dingelstedt@ctm-magdeburg.de)

Leiterin der Einrichtung: Jeannette Neumann (Tel.: 039425/964-11)

## **Fotonachweis:**

Titel + S. 7+8: A. Weiß; S.13: T. Hofmann; S. 17+18: Ch. Schröder (4);

S. 18 + 19: D. Heinemann (4); S. 20+21: Th. Berendt (3);

Rücktitel: A. Weiß (1) – Auf dem Jakobsweg in Spanienvon Puente la Reina nach Estella ; W. Runge (1) – Pilgergebet der Franziskaner aus O Cebreiro (Camino zwischen Ponferrada und Lugo)

Gedruckt von:



**WIRmachenDRUCK.de**

Sie sparen, wir drucken!

## PILGRIM'S PRAYER

Although i may have traveled all the roads,  
crossed mountains and valleys from East to West,  
if i have not discovered the freedom to be my self,  
i have arived nowhere.

Although i may have shared all of my possessions  
with people of other languages and cultures;  
made friends with Pilgrims of a thousand paths,  
or shared albergue with saints and princes,  
if i am not capable of forgiving my neighbor tomorrow,  
i have arrived nowhere.

Although i may have carried my pack from beginning to end  
and waited for every Pilgrim in need of encouragement,  
or given my bed to one who arrived later than i,  
given my bottle of water in exchange for nothing;  
if upon returning to my home and work,  
i am not able to create brotherhood  
or to make happiness, peace and unity,  
i have arrived nowhere.

Although i may have had food and water each day,  
and enjoyed a roof and shower every night;  
or may have had my injuries well attended,  
if i have not discovered in all that the love of God,  
i have arrived nowhere.

Although i may have seen all the monuments  
and contemplated the best sunsets;  
although i may have learned a greeting in every language  
or tasted the clean water from every fountain;  
if i have not discovered who is the author  
of so much free beauty and so much peace,  
i have arrived nowhere.

If from today i do not continue walking on your path,  
searching and living according to what i have learned;  
in from today i do not see in every person, friend or foe  
a companion on the Camino;  
if from today i cannot recognize God,  
the God of Jesus of Nazareth  
as the one God of my live,  
i have arrived nowhere.

Franciscanos de Santiago  
fraydino@gmail.com